



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

09. Juni 2016

Beschlusskontrolle Stadtrat

Prüfauftrag aus der Sitzung am 25.05.2016

Mündl. Anfrage der Fr. Brock Baubeschluss zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Zuge der Schadensbehebung durch das Hochwasser 2013 „Klaustorvorstadt“, TOP: Ö 7.5

Fragestellung:

Frau Dr. Brock fragte, warum das Kreuz bei "Berücksichtigung" bei Nein steht und bei „Relevant“ bei ja.

In der Anlage 3.1 zur Familienfreundlichkeit wurde die Frage fünf „Welche Maßnahmen sind geplant/realisiert, um die benannten neuralgischen Verkehrspunkte kind- und behindertengerecht zu gestalten“ (Franz Schubert Straße, Ankerstraße, Pfälzer Straße) aus folgendem Grund mit Relevant: „ja“ und Berücksichtigt „nein“ beantwortet.

In der benannten Straße werden im Rahmen der Sanierung/Wiederherstellung an den Knotenpunkten der Straßen barrierefreie Absenkungen und Straßenquerungen geschaffen. Diese Maßnahmen führen aber nicht zu einer hundertprozentigen Umsetzung der Regelungen zur Barrierefreiheit und folglich zu einer entsprechend eingeschränkten Familienfreundlichkeit. Insoweit war die Frage nach der Relevanz mit ja, aber hinsichtlich der Berücksichtigung mit nein zu beantworten. Zukünftig wird unter Bemerkungen darauf hingewiesen werden.

Uwe Stäglin
Beigeordneter